

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	13
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	15
<b>1 Einleitung .....</b>	17
<b>2 Sprachmittlungsbedarf und Sprachmittlungsangebote .....</b>	27
2.1 Einschätzung des Sprachmittlungsbedarfs in Deutschland .....	28
2.2 Sprachmittlungsangebote am Beispiel von Rheinland-Pfalz .....	33
2.3 Sprachmittlungsangebote in anderen Bundesländern .....	38
2.4 Zusammenfassung .....	42
<b>3 Perspektiven auf Sprachmittlung .....</b>	43
3.1 Kosten und Nutzen von Sprachmittlung am Beispiel des Gesundheitswesens .....	43
3.2 Sprachmittlung aus der Perspektive der Nutzer .....	46
3.2.1 Relevanz von Sprachbarrieren und Sprachmittlung .....	48
3.2.2 Auswirkungen von Sprachmittlung .....	53
3.2.3 Verbesserungsvorschläge von Nutzern .....	57
3.2.4 Zusammenfassung der Gespräche mit Nutzern .....	59
3.3 Sprachmittlung aus der Perspektive der Sprachmittler .....	61
3.3.1 Werdegang, Hintergrund, Motivation .....	62
3.3.2 Erfahrungen und Herausforderungen .....	64
3.3.3 Verbesserungsvorschläge von Sprachmittlern .....	68
3.3.4 Zusammenfassung der Gespräche mit Sprachmittlern .....	69

<b>4 Rechtliche Aspekte von Sprachmittlung</b>	71
4.1 Anspruchsgrundlagen	72
4.1.1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)	73
4.1.2 Sozialrecht (SGB)	74
4.1.3 Patientenrechtegesetz (verankert im BGB)	76
4.1.4 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)	77
4.1.5 Vorschläge zur gesetzlichen Verankerung von Anspruchsgrundlagen	78
4.2 Relevante Rechtsgebiete der Sprachmittlungspraxis	79
4.2.1 Arbeits- und Sozialversicherungsrecht	83
4.2.2 Steuerrecht	88
4.2.3 Datenschutz	89
4.2.4 Personenhaftung	91
4.2.5 Infektionsschutz	92
4.2.6 Vergaberecht	92
4.2.7 Führungszeugnis	97
4.2.8 Sensible Bereiche	97
4.3 Zusammenfassung	98
<b>5 Organisationsmodell für Vermittlungsstellen</b>	101
5.1 Digitalisierung der Vermittlungsstellen	103
5.2 Konzeptuelle Aufgaben einer Vermittlungsstelle	105
5.3 Operative Aufgaben einer Vermittlungsstelle	113
5.4 Zusammenfassung	114
<b>6 Qualifizierung</b>	117
6.1 Nicht akademische Qualifizierungsmöglichkeiten	120
6.1.1 Fortbildungen und Workshops	120
6.1.2 Lehrgänge	122
6.1.3 Staatliche Prüfung	126
6.2 Akademische Qualifizierungsmöglichkeiten	127

6.3	Zusammenfassung .....	129
6.4	Basisschulung für Sprachmittlung .....	130
6.4.1	Themenbereich I Interkulturelle Kommunikation, grundlegende Aspekte von Sprachmittlung, Anforderungsprofil, Arbeitsweisen .....	132
6.4.2	Themenbereich II Experten-Laien-Kommunikation, Anforderungen spezifischer Einsatzbereiche .....	137
6.4.3	Dolmetschübungen .....	139
6.5	Schulung für Fachkräfte .....	141
<b>7</b>	<b>Distanzdolmetschen .....</b>	<b>145</b>
7.1	Distanzdolmetschen aus wissenschaftlicher Sicht .....	146
7.2	Distanzdolmetschen in der Praxis .....	148
7.3	Zusammenfassung .....	153
<b>8</b>	<b>Schriftliche Übersetzung .....</b>	<b>155</b>
<b>9</b>	<b>Statt eines Schlusswortes: Zehn Empfehlungen für die Praxis .....</b>	<b>163</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>167</b>